



BIENEN AM AEG



<https://publicdomainvectors.org/de/kostenlose-vektorgrafiken/Comic-Biene-Bild/49659.html>

Warum gibt es ein P-Seminar Bienen am AEG?

Ziel des Bienen-P-Seminars ist es, Bienen am AEG zu halten und dadurch zum einen die Aufgaben eines Imkers im Jahresverlauf kennenzulernen, zum anderen ein Bewusstsein dafür zu schaffen, wie jeder die Lebensbedingungen der Bienen verbessern kann.

Um darauf gut vorbereitet zu sein, besuchten die Seminarteilnehmer zunächst den Lehrbienenstand des Verbands bayerischer Bienenzüchter in Thalkirchen, wo sie eine gründliche Einführung in das Leben der Bienen und in die Aufgaben eines Imkers erhielten.

Die Bienen kommen!

Anfang Juli 2019 wurden unsere Bienen aus Thalkirchen gebracht und im Innenhof des AEG aufgestellt. Damit sie sich auch wohlfühlen, wurden vorher bienenfreundliche Pflanzen gepflanzt.



Unsere zwei Bienenvölker



Die Bienen sammeln fleißig Pollen



Bekämpfung der Varroamilbe

Die Varroamilbe ist ein Parasit, der sowohl die Entwicklung der Larven beeinträchtigt als auch erwachsene Bienen schädigt, indem er sie anfälliger für Viren macht. Daher muss die Ausbreitung der Varroamilbe regelmäßig mit einer Säurebehandlung eingedämmt werden.



Vorbereitung auf den Winter

Damit unsere Bienen den Winter gut überstehen, haben sie Mitte November Klimadeckel für ihre Bienenstöcke bekommen. Diese sind unten mit Stoff bespannt und mit Sägespänen gefüllt, so dass die Feuchtigkeit entweichen kann. Dadurch sind die Bienen vor Schimmelbildung geschützt.

Wie verbringen Bienen den Winter?

Bienen bilden im Winter eine Wintertraube in ihrem Bienenstock, in deren Mitte die Königin gut geschützt ist. Im Inneren der Traube herrscht eine Temperatur von über 20°C, die von den Bienen durch Vibrieren der Muskulatur erzeugt wird. Bienen sollten im Winter nicht gestört werden, daher lassen wir sie jetzt erst einmal in Ruhe.

Frühjahr

Ende März kam der Frühling, aber auch Corona, so dass die Schüler des BienenSeminars nicht in die Schule kommen durften und Frau Elsen sich alleine um die Bienen kümmern musste.



Honigrahmen mussten eingelötet werden.



Dann wurden sie aufgelegt.



Rahmen mit Weiselzelle, Arbeiterbrut, Drohnenbrut und Futterkranz mit Honig

Außerdem versuchte Frau Elsen, zwei Ableger, also neue Bienenvölker, zu bilden, indem Brutrahmen und Weiselzellen für die neuen Königinnen entnommen und in neue Kästen eingesetzt wurden.

Honig!!!

Ende Mai durften die Schüler*innen des P-Seminars endlich wieder zu den Bienen und gleich Honig ernten.

Rahmen entnehmen



Honigwaben herauschneiden



So viel Honig!



nur noch schleudern ...



... und fertig ist der erste Schulhonig!

Noch mehr Honig!!!

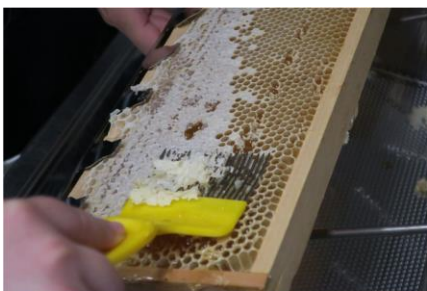
Im Juli 2020 ernteten wir zum zweiten Mal Honig.

Dieses Mal entnahmen wir sämtliche
Honigwaben.

Als Ersatz bekamen die Bienen
Zuckerwasser.



Waben entdeckeln ...



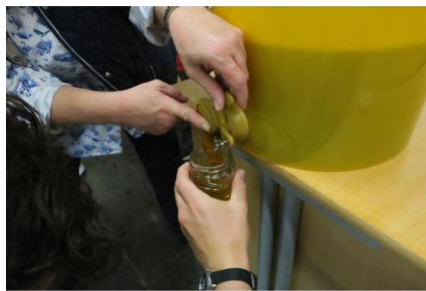
...schleudern ...



... durchsieben ...



... Schaum abschöpfen ...



... abfüllen ...



... und fertig!



Danke, Bienen!

Ihr ward echt fleißig – insgesamt habt ihr über 60 kg
Honig gesammelt.

Danke, Martin!

Außerdem bedanken wir uns beim Mensa-Martin, dass wir
seine Küche benutzen und die Gläser bei ihm sterilisieren
durften.

